



Wissenschaftliche Hilfskraft gesucht

Das Walter Eucken Institut ist ein Kompetenzzentrum für ordnungspolitische und ordnungswirtschaftliche Grundlagenforschung und steht in der Tradition der Freiburger ordoliberalen Schule. Dabei sind Fragen nach der Erhaltung und Weiterentwicklung einer marktwirtschaftlichen Ordnung Kern der Untersuchungen. Zweck der Einrichtung ist es, diese Untersuchungen auf die praktische Umsetzung der Wettbewerbsordnung auszurichten und ordnungspolitisches Denken in die öffentliche Diskussion einzubringen.

Schwerpunkte unserer Forschungsbereiche sind Wirtschaftspolitik und Finanzwissenschaften, Verhaltensökonomik, experimentelle Ökonomik, Arbeitsmarkt und Schattenwirtschaft sowie Dogmengeschichte. Direktor des Instituts ist Lars P. Feld. Mehr über uns erfahren Sie auf www.eucken.de.

Zur Unterstützung für verschiedene Projekte im Bereich der angewandten Forschung sucht das Walter Eucken Institut ab sofort eine wissenschaftliche Hilfskraft für 20 bis 30 Stunden/Monat.

Was Sie mitbringen:

- Studentin/Student der Volks- oder Betriebswirtschaftslehre,
- konzeptionelles Denken und Recherche Genauigkeit,
- Interesse an Ökonomie, Politik und wissenschaftlichem Arbeiten.

Was Sie erwartet:

- Einblicke in aktuelle Forschungsarbeiten zu Fragen der Migration, des Arbeitsmarktes, der Staatsfinanzen („Malteser Migrationsbericht“) und der Immobilienwirtschaft,
- selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten,
- Recherche und Aufbereitung von Daten und Literatur.

Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Lilith Burgstaller (burgstaller@eucken.de, 0761 790 97 10). Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte an Heidrun Ganz (ganz@eucken.de). Wir freuen uns auf Sie!